



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 7

Donnerstag, 13. Februar

Jahrgang 2025



Du bist

- mindestens 9 Jahre alt?
- möchtest Spaß und Abwechslung in einer tollen Gemeinschaft haben?
- liebst Musik?
- hast Zeit und Lust, ein tolles Blechblasinstrument zu erlernen?



Dann werde Jungbläser im ev. Posaunenchor Biberach und melde dich bei Fenja Sommer unter fenja.thies@hotmail.com oder 0175-2724535.

Mitteilungen des Bürgeramts

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen stehen zur Verfügung

Briefwahlbüro seit Freitag geöffnet

Bereits seit Freitag, 7. Februar, können Wahlschein und Briefwahlunterlagen beim Briefwahlteam im Rathaus, 4. OG, Zimmer 480, oder bei den Bürgerämtern in den Stadtteilen persönlich beantragt werden.

Beim Briefwahlteam im Rathaus besteht auch die Möglichkeit, gleich vor Ort zu wählen und den Brief in die Wahlurne zu werfen.

Zusammen mit dem Wahlschein erhalten Wahlberechtigte vor Ort einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag (weiß), einen amtlichen Wahlbriefumschlag (rot) sowie ein ausführliches Merkblatt als Anleitung für die Briefwahl. „Wichtig ist in diesem Jahr die Zeit gut im Blick zu behalten“, erläutert Petra Faber, Leiterin des Wahlamtes Heilbronn, „Aufgrund der verkürzten Fristen im Zulassungsverfahren der Wahlvorschläge, ist der Zeitraum für Ausfüllen und Versenden der Briefwahlunterlagen diesmal deutlich kürzer als in anderen Jahren. Eine gute Lösung kann da der Besuch beim Briefwahlteam im Rathaus sein.“

Das Briefwahlbüro im Rathaus, 4. OG, Zimmer 480, ist vom 7. bis 21. Februar 2025 zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Montag bis Mittwoch: von 8.30 Uhr bis 16 Uhr
- Donnerstag: von 8.30 Uhr bis 18 Uhr
- Freitag: von 8.30 Uhr bis 15 Uhr

Die Öffnungszeiten der Bürgerämter in den Heilbronner Stadtteilen sind unter www.heilbronn.de/buergeraemter einsehbar. Neben der Beantragung vor Ort können Wahlschein und Briefwahlunterlagen auch per Smartphone, online, per Formular oder formlos beantragt werden. Alle Informationen hierzu finden sich unter www.heilbronn.de/btw2025-briefwahl.

Bauarbeiten im Straßenraum

1. Maßnahme: Panoramastaße 28 – Kabellegung.

Zeitraum der Maßnahme: 24.02.2025 bis 14.03.2025.
 Fahrbahnspernung (X) teilweise () halbseitig () Vollsperrung.
 Gehwegsperrung () teilweise (X) Vollsperrung () mit Notweg.

2. Maßnahme: Panoramastr. (Untere Krähwiesen entlang des Baches) – Kabelverlegung

Zeitraum der Maßnahme: 24.02.2025 bis 25.04.2025.
 Gehwegsperrung () teilweise (X) Vollsperrung () mit Notweg.
 Radwegsperrung () teilweise (X) Vollsperrung.

Zusätzliche Öffnungszeiten für den Recyclinghof Kirchhausen

Entsorgung von Grünabfällen

Um das Entsorgungsangebot für die saisonal größeren Grünabfallmengen im Frühjahr zu erweitern, haben die Entsorgungsbetriebe zusätzliche Öffnungszeiten für den Recyclinghof Kirchhausen vorgesehen.

Neben den regulären Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag von 14 Uhr bis 18 Uhr und am Samstag von 8 Uhr bis 16 Uhr wird der Recyclinghof Kirchhausen an folgenden Tagen nachmittags von 14 bis 18 Uhr zusätzlich geöffnet: Freitag, 21.02.2025, Freitag, 28.02.2025, Freitag, 07.03.2025.

Pro Anlieferung können bis zu 2 Kubikmeter Grünabfälle entsorgt werden.

Am Montag, 10.03.2025, findet außerdem die Bündelsammlung für Baum- und Strauchschnitt in Biberach und Kirchhausen statt. Bei der Bündelsammlung sind folgende Hinweise zu beachten:

- Nur kompostierbare Schnur verwenden.
- Äste dürfen einen Durchmesser von 15 Zentimeter und eine Länge von 1,50 Meter nicht überschreiten.
- Pro Anfallstelle werden maximal 2 Kubikmeter mitgenommen.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt.

Dies betrifft die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesen Bereichen finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht.

Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernpressesprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Harry Mergel bietet am Freitag, 21. Februar, ab 13 Uhr wieder eine Bürgersprechstunde an. Interessierte Heilbronnerinnen und Heilbronner können hierfür entweder ins Rathaus kommen oder telefonisch an der Bürgersprechstunde teilnehmen.

In jedem Fall wird um Anmeldung unter Angabe des Anliegens bis Freitag, 14. Februar, unter Telefon 07131/56-2202 oder per E-Mail an ob-buergersprechstunde@heilbronn.de gebeten.

Agentur für Arbeit

Arbeitsagentur öffnet später

Die Agentur für Arbeit Heilbronn öffnet am Mittwoch, 19. Februar aufgrund einer internen Veranstaltung erst ab 10.30 Uhr.

Kindergeld mit 18:

Vereinfachtes Antragsverfahren möglich

Erleichtertes Verfahren für Kindergeldberechtigte

Die Familienkasse bietet eine bequeme Lösung für den weiteren Kindergeldbezug für volljährige Kinder an. Drei Monate vor Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes erhalten die Familien ein Schreiben der Familienkasse. Darin wird ein Zugangscodex für die Nutzung des Online-Kindergeld-Service übermittelt. Ein unterschriebener Antrag ist damit nicht mehr erforderlich.

6-Wochen-Frist beachten

Um eine Unterbrechung der Kindergeldzahlungen zu vermeiden, steht den Kindergeldberechtigten bis sechs Wochen vor der Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes das vereinfachte Antragsverfahren zur Verfügung. Hierbei genügt die elektronische Übermittlung des erforderlichen Nachweises (z. B. Studienbescheinigung). Dieser wird als Änderungsantrag für das Kindergeld gewertet.

Nach Ablauf dieser Frist ist ein unterschriebener Antrag oder eine Online-Identifizierung mit BundID für die Antragstellung erforderlich.

Die Familienkasse informiert in beiden Fallkonstellationen die Familien mit einem neuen Bescheid über die Festsetzung des Kindergeldes über das 18. Lebensjahr hinaus.

Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Heilbronn vom 07.02.2025

Polizeipräsidium Heilbronn: Warnung vor „falschen Polizeibeamten“

Derzeit kommt es im Land- und Stadtkreis Heilbronn, Hohenlohekreis, Neckar-Odenwald-Kreis und Main-Tauber-Kreis zu etlichen Anrufen von Trickbetrügern, die sich überwegend als angebliche Polizeibeamte oder Staatsanwälte ausgeben und eine Lügengeschichte von einem Unfall oder einem anderen tragischen Ereignis erzählen.

Um sich vor der Betrugsmasche „falscher Polizeibeamten“ zu schützen, raten das LKA Baden-Württemberg und das Polizeipräsidium Heilbronn:

- Die Polizei ruft Sie niemals unter dem Polizeinotruf 110 an.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie den Hörer auf. So werden Sie Betrüger los.

Wichtige Dienste

<p>Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951 Gewerbe Tel. 071 31/56-2762</p> <p>Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken) Apothek Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008</p> <p>Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51 Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77</p> <p>Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“) Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74 Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001</p> <p>Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990 Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr</p> <p>Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53 E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48</p> <p>Bezirksschornsteinfegermeister: Herr Tobias Turban Tel. 01 78/306 02 54 Herr Marcel Weidenbacher Tel. 01 76/45 66 63 04</p> <p>Böllingertalhalle: Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30</p> <p>Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47 Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr</p> <p>Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60 Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de</p> <p>Feuerwehr und Rettungsdienst: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112 Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100</p> <p>Feuerwehrhaus Biberach: Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041</p> <p>Forstrevier: Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44 E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48</p> <p>Friedhof: (siehe auch Bürgeramt): Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53 Fax 071 31/79 79 559</p> <p>Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50 Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37</p> <p>Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88</p> <p>Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00</p> <p>Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89 Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr, Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr</p>	<p>Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55; Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil 01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83</p> <p>Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 15 67 Bibersteige 9 Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr</p> <p>Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64 Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53 Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57</p> <p>Kirchen: Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23 Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-62 01</p> <p>Krankentransport: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22</p> <p>Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber</p> <p>Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn: Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60</p> <p>Notfälle, Notarzt: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112 Notruf 110</p> <p>Polizei Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26 E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30 Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60 www.polizei-bw.de</p> <p>Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr</p> <p>Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr</p> <p>Rettungsdienst: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112</p> <p>Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50 Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de, Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/649 39 20. www.gs-biberach.de</p> <p>Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63</p> <p>Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0</p> <p>Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41, 24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800</p> <p>Telefonseelsorge: Tel. 08 00/111 01 11</p> <p>Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/99 65 8 71 E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de</p> <p>Wasserversorgung siehe Gasversorgung</p> <p>Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15 Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77 Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 000</p>
--	---

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

- Werden Sie misstrauisch bei Forderungen nach schnellen Entscheidungen, Kontaktaufnahme mit Fremden sowie Herausgabe von persönlichen Daten, Bargeld, Schmuck oder Wertgegenständen.
- Legen Sie zuerst auf und wählen Sie danach erst die 110. Hier können Sie den Sachverhalt mitteilen. Benutzen Sie nicht die Rückruftaste, da Sie sonst wieder bei den Tätern landen.
- Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.
- Beraten Sie sich mit Ihrer Familie oder Personen, denen Sie vertrauen.

Weitere Informationen und Präventionstipps finden Sie unter www.polizei-beratung.de.

Freiwillige Feuerwehr Heilbronn – Abteilung Biberach



Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2024, turbulenter Start in das Jahr 2025

Im vergangenen Jahr 2024 wurden die Kameraden und Kameradinnen der freiwilligen Feuerwehr Biberach zu 89 Einsätzen alarmiert. Das Einsatzspektrum reichte vom Befreien von Menschen aus Ihren teils völlig zerstörten Fahrzeugen, über

das Abarbeiten von Brandmeldeanlagen bis hin zu hilflosen Personen aus Ihren Wohnungen zu retten.

Aber auch das Löschen von größeren Bränden wie im Dezember beim Brand der Flüchtlingsunterkunft in Heilbronn-Böckingen, wo unsere Abteilung als dritter Löschzug alarmiert wurde, gehört zum Aufgabengebiet der Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr.

Neben dem Abarbeiten der Einsätze zu jeder Tages- und Nachtzeit wurden die verschiedenen Aus- und Weiterbildungen durchgeführt.

Es wurden Angehörige der Feuerwehr zu Truppführer oder Gruppenführer und Fahrzeugmaschinisten aus-/weitergebildet. Des Weiteren fanden 96 Übungsdienste für alle Tätigkeiten sowie Sonderaufgaben statt.

Hier wurde der Umgang mit der Drehleiter geübt, die neu gegründete Drohnengruppe konnte das Erlernte verfestigen und allgemeine feuerwehrtechnische Handgriffe wiederholt werden, so dass Sie im Ernstfall reibungslos von der Hand gehen.

Das neue Jahr 2025 war noch keine zwei Tage alt, da wurde die Abteilung bereits dreimal gefordert.

Es galt einen brennenden Kleintransporter auf Kreisstraße zwischen Biberach und Bonfeld zu löschen sowie zwei ausgelöste Brandmeldeanlagen im Industriegebiet Böllinger Höfe abzuarbeiten.

Insgesamt ist die Abteilung, Stand 01.02. dieses Jahr bereits 16-mal gefordert worden.

Besonders hervorzuheben war am vergangenen Samstag ein Verkehrsunfall auf der Unterlandstraße, direkt vor dem Feuerwehrmagazin.

Der Fahrer hatte vermutlich aus gesundheitlichen Gründen die Kontrolle über seinen Pkw verloren und prallte frontal gegen einen Baum. Hierbei wurden der Fahrer selbst sowie eine Frau und ein Kleinkind auf dem Rücksitz verletzt. Die Einsatzkräfte übernahmen die medizinische Erstversorgung und führten die technische Rettung durch.

M. Lohmüller, Schriftführer

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

18.02.2025 Regina Mix 80 Jahre

Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

14.02.2025 Günter Pflug und Jutta Pflug geb. Will

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

X307A241 Qigong

Freitags, 21.02.2025, 9.30 – 10.30 Uhr, 14-mal.

X261A113 Gitarre Grundkurs

Dienstags, 11.03.2025, 19.00 – 20.00 Uhr, 10-mal.

X338A009 Selbstverteidigung/Selbstbehauptung 50+

Dienstag, 25.03.2025, 18.00 – 20.00 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

15.02.2025 Wartberg-Apotheke Heilbronn, Gartenstr. 55, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/888100
Harfensteller Apotheke Sulmtal, Talstr. 1, 74235 Erlenbach, Tel. 07132/5299

16.02.2025 Spitzweg-Apotheke Heilbronn-Sontheim, Spitzwegstr. 35, 74081 Heilbronn (Sontheim), Tel. 07131/251021

16.02.2025 Salz Apotheke Bad Rappenau, Raiffeisenstr. 1, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/2081001
Markt-Apotheke Obersulm, Marktstr. 4, 74182 Obersulm, Tel. 07134/3000

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

**Sonntag, 16. Februar – Septuagesimae
(70 Tage vor Ostern)**

„Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“

(Daniel 9,18)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin S. Grasi)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienste am 23. Februar

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 13. Februar, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Spargelcremesuppe und Ofenschlupfer mit Vanillesoße. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Kochpiraten – für Kinder der Klassen 3 bis 5

Die angemeldeten Kochpiraten treffen sich am Samstag, 15. Februar, von 11.00 bis 14.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus (Jugendraum) in Biberach.

Kosten: 6,00 Euro pro Kind. Mitbringen solltet ihr eine Kochschürze und Boxen für evtl. Reste.

Euer Kochpiraten-Team

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde

Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner/-innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner/-innen der Inseln sind sehr ge-

spalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen, am **Freitag, 7. März 2025** den ökumenischen Weltgebetstag- Gottesdienst in Biberach zu besuchen.

Einstimmungsabend zum Weltgebetstag Mittwoch, 26. Februar 2025 um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Biberach

Mit Bildern und Texten wollen wir Ihnen einen ersten Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln vermitteln. Neben einem Blick in die Liturgie, werden die Lieder vorgestellt. Zur Stärkung wollen wir Sie mit einem Cocktail begrüßen.

Wir laden Sie, Frauen und Männer, herzlich zu dieser Einstimmung in den Weltgebetstag ein.

Den **Gottesdienst zum Weltgebetstag** feiern wir am Freitag, 7. März 2025, um 19.00 Uhr in der Ev. Kirche Biberach.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,
E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Donnerstag, 13.02.

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung Ausschuss Seelsorgeeinheit

Sonntag, 16.02.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (BC)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Montag, 17.02.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 20.02.

14.30 Uhr Donnerstagstreff

Freitag, 21.02.

17.00 Uhr Fun Angels

Samstag, 22.02.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 23.02.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Taufferinnerung der Erstkommunionkinder (BC)

Wir gedenken Familie Brunn, Familie Germann, Familie Böttiger Anton und Maria Posslovski und Angehörigen

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:

Öffentliche Sitzung SE-Ausschuss

Das Gremium, welches sich um die Belange der Gemeinden Biberach mit Bonfeld und Fürfeld, Kirchhausen und Neckargartach kümmert, trifft sich am Donnerstag, 13. Februar, im Saal des Gemeindehauses. Die Tagesordnung hängt an der Pinnwand in der Kirche aus.

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung an Eltern mit Kindern bis zum KiTa Alter. Montags wird im Saal des Gemeindehauses von 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr unter der Leitung einer Erzieherin eine kostenlose Gruppenstunde angeboten.

Kirchenchor

Montags treffen sich Sängerinnen und Sänger im Saal des Gemeindehauses. Wenn Sie Freude am Singen haben, sind auch Sie dabei herzlich willkommen.

Donnerstagstreff

Die Senioren treffen sich zum gemütlichen Beisammensein am Donnerstag, 20. Februar, um 14.30 Uhr.

Fun Angels

Kinder ab der 2. Schulklasse sind zum Spielen, Basteln und gemeinsamem Spaß haben eingeladen. Am Freitag, 8. Februar, um 17.00 Uhr ist die nächste Gruppenstunde.

Vorschau:

Die Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit sind am 18. Februar wegen der Jahrestagung der Pfarramtssekretärinnen geschlossen.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Abteilung Handball

Herren 1:

*Heimstärke bewiesen:
HSG Staufer Bad Wimpfen/
Biberach Herren 1 dominieren den TV Mosbach*



Mit einer eindrucksvollen Leistung sicherte sich die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach einen souveränen 31:16 (18:7)-Heimsieg gegen den TV Mosbach. Vor heimischem Publikum zeigte die Mannschaft von Beginn an eine konzentrierte und engagierte Vorstellung.

Die HSG startete hoch motiviert in die Partie und ließ den Gästen aus Mosbach kaum Zeit zum Durchatmen. Bereits nach 15 Minuten hatten sich die Gastgeber mit einem 9:4-Vorsprung eine komfortable Führung erspielt. Durch konsequentes Tempopspiel und eine aggressive Abwehrarbeit baute die HSG ihren Vorsprung weiter aus und ließ den Gegner nicht ins Spiel kommen. Zur Halbzeit war mit 18:7 bereits eine Vorentscheidung gefallen.

Auch nach der Pause ließ die HSG nichts anbrennen. Die Defensive stand weiterhin sicher, während im Angriff mit schnellen Kombinationen und hoher Abschlussqualität weiter Druck gemacht wurde. Der TV Mosbach fand kaum ein Mittel gegen die kompakte Abwehr der Gastgeber und musste zusehen, wie der Rückstand weiter anwuchs. Am Ende feierte die HSG mit dem 31:16 einen hochverdienten Heimsieg.

Das Spiel verlief insgesamt fair: Es wurden neun Siebenmeter (5/4) gepfiffen, dazu kamen zwei Verwarnungen (1/1) und vier Hinausstellungen (2/2).

Mit diesem Erfolg tankt die HSG Selbstvertrauen für das nächste Auswärtsspiel am 15. Februar gegen den TSV Willsbach. Das Hinspiel konnte mit 38:29 gewonnen werden.

Damen 1:

Deutliche Niederlage für die Damen der HSG BWB

Am vergangenen Sonntag waren die Damen am Heimspieltag der TB Richen 2 zu Gast. Die Gegnerinnen eröffneten das Spiel gemeinsam mit der Vereinsjugend als Einlaufkinder.

Von Beginn an war klar, dass die TB Richen ein ernst zu nehmender Gegner war. Die Heimmannschaft startete fulminant und ging schnell mit 6:0 in Führung. Die Abwehr der HSG BWB wirkte zu Beginn unkoordiniert und ließ den gegnerischen Rückraum viel zu viel Platz. Torhüterin Marijana Hirth hatte alle Hände voll zu tun, um die ersten Angriffe abzuwehren, doch auch sie konnte nicht verhindern, dass die TB Richen immer wieder erfolgreich abschloss.

Die Heimmannschaft fand nur schwer ins Spiel. Zwar gelang es ihnen in der 20. Minute, auf 8:5 zu verkürzen, doch die Antwort der Gäste ließ nicht lange auf sich warten. Die Gastgeber zogen bis zur Halbzeit auf 14:7 davon.

Doch trotz einiger schöner Kombinationen und einer soliden Abwehr blieb das Team nach der Halbzeitpause hinter den Erwartungen zurück. Die TB Richen nutzte jede Gelegenheit und baute ihren Vorsprung kontinuierlich aus.

In der 45. Minute stand es bereits 20:11 für die Gastgeber – ein Rückstand, der kaum noch aufzuholen war. Auch mehrere Wechsel konnten keine frischen Impulse setzen; stattdessen häuften sich technische Fehler und Fehlwürfe. Das Spiel endet mit einem Stand von 27:16.

Wir blicken auf das nächste Wochenende und freuen uns auf zahlreiche Unterstützung beim Heimspiel gegen die TV Flein 2.

Abteilung Tennis**Mitgliederversammlung**

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung unsere diesjährige Abteilungsversammlung findet am Freitag, 14. März 2025, um 20 Uhr in der Stadiongaststätte (Nebenzimmer) statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

- 1.) Geschäftsbericht; 2.) Kassenbericht; 3.) Kassenprüfung;
- 4.) Bericht Sport- und Jugendwart; 5.) Entlastung der Kassiererin und der Vorstandschaft.

Folgende Neuwahlen stehen an: Abteilungsleitende, Kassierer-/in, Sportwart.

Anträge zu Ergänzungen der Tagesordnung können in schriftlicher Form beim Abteilungsleiter eingereicht werden. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.**17. Binokelturnier**

Am Samstag, den **5. April 2025** findet das 17. Binokelturnier des Musikvereins statt. Eingeladen sind alle, die Lust zum Binokeln haben!

Das Turnier startet um 19.00 Uhr im Vereinsheim Kapellenweg 27, das Startgeld beträgt 5 Euro. Anmeldung ausschließlich per E-Mail bei Kerstin Bier (kerstin.bier@kabelbw.de). Meldeschluss ist der **31. März 2025**.

Gespielt wird in Dreiergruppen. Gezählt wird nach altdeutscher Zählweise (Ass – 11, Zehner – 10, König 4, Dame – 3, Bube – 2). Die Regeln werden zu Beginn des Turniers nochmals kurz erläutert.

Gespielt wird aus Spaß – nicht wegen des Erfolgs! Für jeden Teilnehmer gibt aber am Ende des Turniers einen kleinen Preis. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

Ev. Krankenpflegeverein**Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen**

Am Donnerstag, 13. Februar, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht

Spargelcremesuppe und Ofenschlupfer mit

Vanillesoße. Und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Obst- und Gartenbauverein Heilbronn-Biberach e. V.**Jahresausflug vom 22. bis 25. Mai 2025 in die Bodensee-Region.**

Unser Jahresausflug führt uns dieses Jahr in die Bodensee-Region.

Abfahrt ist am Donnerstag, 22. Mai, um 6.15 Uhr an der Böllingertalhalle. Wir fahren über die A81, A8 und B30 nach Tettnang zum

Hopfungut 20, wo uns eine Betriebsführung mit Bierverkostung erwartet. Optional kann anschließend in der Gaststätte eingekehrt werden. Danach geht es weiter zum Schloss Salem, dem Ursprung der Bodensee-Weine, wo wir eine Weinverkostung genießen. Anschließend beziehen wir unser Hotel und werden mit einem Begrüßungsgetränk empfangen. Der Abend klingt mit einem 3-Gänge-Menü aus.

Am Freitag besuchen wir die Appenzeller Schaukäserei in Stein, wo wir eine Führung durch die Käseherstellung mit Verkostung erleben.

Danach geht es nach Rorschach für eine Kaffeepause, bevor wir mit der Zahnradbahn nach Heiden fahren. Dort entdecken wir bei einer Dorfführung um 15.00 Uhr die Geschichte und Architektur des Biedermeierdorfes.

Am Abend kehren wir ins Hotel in Überlingen-Lippertsreute zurück und genießen um 19.30 Uhr das Abendessen.

Am Samstag fahren wir nach Meersburg und setzen mit der Fähre nach Konstanz über. Von dort geht es weiter zur Insel Reichenau, einem UNESCO-Weltkulturerbe. Bei einer geführten Rundfahrt und einer Besichtigung des Münsters St. Maria und Markus erfahren wir mehr über die Geschichte der Insel. Anschließend bleibt Zeit zur eigenen Erkundung. Am Nachmittag kehren wir nach Meersburg zurück und besuchen das Staatsweingut für eine Kellerführung mit Weinprobe. Den Tag beschließen wir um 18.30 Uhr mit einem 3-Gänge-Menü.

Unser letzter Reisetag führt uns in die Schweiz. Nach dem Frühstück verlassen wir um 9.00 Uhr unser Hotel und erreichen nach etwa einer Stunde Fahrt Stein am Rhein. Dort haben wir Zeit für einen Altstadtbummel oder eine Kaffeepause an der malerischen Uferpromenade. Um 13.00 Uhr geht es weiter nach Schaffhausen zum Rheinfluss, dem größten Wasserfall Europas. Bei einer 30-minütigen Schifffahrt (Regenschutz empfohlen!) erleben wir das Naturschauspiel hautnah. Zudem besteht die Möglichkeit, die Aussichtsplattform von Schloss Laufen zu besuchen. Gegen 16.00 Uhr treten wir die Heimreise an und erreichen Heilbronn-Biberach voraussichtlich um 20.00 Uhr.

Der Reisepreis beträgt € 575,- pro Person im Doppelzimmer; der Einzelzimmerzuschlag beträgt € 35,-. Es stehen nur 7 Einzelzimmer zur Verfügung. Teilnehmer überweisen bitte bis 28. Februar 2025 eine Anzahlung von € 300,- pro Person auf unser Konto bei der Raiba: IBAN: DE47 6006 9976 0080 5290 03 BIC: GENODES1BOE, Verwendungszweck: „Ausflug 2025“ + Name der Teilnehmer. Der Restbetrag in Höhe von € 275,- (bzw. € 310,- für ein Einzelzimmer) ist bis zum 30. April 2025 zu überweisen.

Weitere Informationen sind im Schaukasten am Alten Friedhof ausgehängt. Fragen zum Ausflug beantwortet Ihnen gerne Sabine Reuter, Tel. 07138/8017).

Gäste sind herzlich willkommen!

Die Vereinsleitung

CDU**CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 17. Februar 2025, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Andreas Heinrich ist unter der Telefonnummer 0171/3496161 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen in Heilbronn**Heilbronner Architekturgespräche 2025 – Erster Vortrag am 19. Februar****Zukunftsmodell Kreislaufbau**

Die Heilbronner Architekturgespräche widmen sich 2025 dem Thema „Kreislaufdenken“ und beleuchten damit ein Zukunftsmodell für nachhaltiges Bauen.

In fünf Vorträgen und Diskussionen präsentieren Expertinnen und Experten Konzepte, wie bestehende Strukturen weiterentwickelt, Materialien wiederverwendet und Gebäude so geplant werden können, dass sie am Ende ihres Lebenszyklus vollständig zerlegt und recycelt werden können.

Auftakt mit lebenswertem und lebendigem Städtebau

Referent Johannes Ernst
© Sascha Kletzsch

Den Auftakt der Reihe macht der renommierte Architekt Johannes Ernst (Steidle Architekten), der am Mittwoch, 19. Februar, um 19 Uhr in der Franz-Binder-Verbundschule in Neckarsulm spricht. Sein Vortrag trägt den Titel „Wie Städte als lebenswerte und lebendige Orte erhalten bleiben“. Ernsts Erfahrung mit nachhaltigen Stadtentwicklungsprojekten – darunter die Transformation des Neckarbogens in Heilbronn sowie die Umgestaltung des Werksviertels in München – zeigt eindrucksvoll, wie Architektur Stadtstrukturen beleben und soziale wie ökologische Aspekte in Einklang bringen kann.

Die Veranstaltung findet hybrid statt: Interessierte können vor Ort in Neckarsulm teilnehmen oder den Livestream über die Webseite der Architekturgespräche verfolgen. Die Teilnahme ist kostenfrei und nach vorheriger Anmeldung als Fortbildung bei der Architektenkammer Baden-Württemberg anerkannt. Da die Plätze vor Ort begrenzt sind, wird auch für einen Präsenzbesuch um vorherige Anmeldung und Registrierung unter www.heilbronner-architekturgespraeche.de gebeten.

Weitere Architekturgespräche 2025

- **Matthias Haber**
Hild und K, München
Mittwoch, 26. März 2025, 19 Uhr, Kurhaus, Lothar-Daiker-Straße 2, Bad Mergentheim
Hybrid-Veranstaltung
- **Margit Sichrovsky**
LXS Architekten, Berlin
Mittwoch, 4. Juni 2025, 19 Uhr, Innovationsfabrik 2.0, Im Zukunftspark 4, Heilbronn
Hybrid-Veranstaltung
- **Thomas Steimle**
Steimle Architekten, Stuttgart
Mittwoch, 22. Oktober 2025, 19 Uhr, Kunsthalle Würth, Lange Straße 35, Schwäbisch Hall
Hybrid-Veranstaltung
- **Barbara Poberschnigg**
Studio Lois, Innsbruck (Österreich), Mittwoch, 19. November 2025, 19 Uhr.
Online-Veranstaltung

Die Heilbronner Architekturgespräche sind seit über 30 Jahren ein Forum für Baukultur in der Region. Das Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn trägt so mit hochkarätigen Vorträgen und Diskussionen zur gesellschaftlichen Debatte über eine nachhaltige und lebenswerte gebaute Umwelt bei. Unterstützt werden sie unter anderem von der Architektenkammer Baden-Württemberg, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten sowie der IHK Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Heilbronn, Neckarsulm und Schwäbisch Hall.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.**Trauercafé in Heilbronn**

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer?

Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 16.02.25, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges**Zweite Vergabe der Förderung freier Kultur**

Die Stadt Heilbronn unterstützt kulturelle Projekte freier Kulturanbieter durch eine sogenannte Impulsförderung. Diese Förderung kann sowohl projekt- als auch konzeptbezogen beantragt werden. Welche Voraussetzungen dafür erfüllt sein müssen, ist in den Kulturförderrichtlinien nachzulesen. Interessierte finden die Förderrichtlinien und die dazugehörigen Antragsformulare online unter www.heilbronn.de/kulturfoerderung. Bewerbungsschluss für die nächste Förderrunde ist Montag, 31. März.

Beratungsgespräch zur Antragsstellung in der Kulturverwaltung

Die Kulturverwaltung lädt am Donnerstag, 20. Februar, um 16 Uhr zu einem Beratungsgespräch zur Antragstellung ein. Die Veranstaltung findet im Besprechungszimmer im zweiten Obergeschoss des Schul-, Kultur- und Sportamts, Marktplatz 11, statt.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten. Ansprechpartnerin ist Cornelia Foß, erreichbar unter Telefon 07131/56-3166 oder per E-Mail an cornelia.foss@heilbronn.de.

Außerschulisches Bildungsprojekt für Mädchen in MINT-Fächern**Neue Termine für MAKEitREAL**

Das außerschulische Bildungsprojekt MAKEitREAL setzt sich für mehr Chancengleichheit in den MINT-Fächern ein. Im Fokus stehen Mädchen im Alter von zehn bis 16 Jahren, insbesondere mit Migrationshintergrund. Ziel ist es, sie für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern und ihnen praxisnahe Einblicke in Digitalisierung, Technologie, Design, Umwelt und Wissenschaft zu ermöglichen.

Niedrigschwelliges Angebot für mehr Bildungsgerechtigkeit

Seit 2021 wird MAKEitREAL von studentischen Hilfskräften und dem Projektteam betreut. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Mädchen ein Zertifikat. Das Angebot ist mittlerweile an vier Standorten in der Region etabliert und findet dort einmal monatlich statt.

Termine für das erste Halbjahr 2025*Quartierszentrum Böckingen*

10. März, 7. April, 12. Mai, 2. Juni und 7. Juli.

Quartierszentrum Nordstadt

12. März, 9. April, 14. Mai, 4. Juni und 9. Juli.

Jugendtreff Untergruppenbach

13. Februar, 13. März, 10. April, 15. Mai, 5. Juni und 10. Juli.

Hochschule Heilbronn (HHN), Campus Sontheim, DigiLab

14. Februar, 14. März, 11. April, 16. Mai, 6. Juni und 11. Juli.

Ein starkes Bündnis für die Zukunft

MAKEitREAL ist ein gemeinsames Projekt der Hochschule Heilbronn, des natec Landesverband e. V., der Stadt Heilbronn und des Landkreises Heilbronn. Gefördert wird es vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Weitere Informationen sind auf den Webseiten der Partnerorganisationen erhältlich.

Neues musikalisches Angebot für Heilbronner Studierende**Chor und Orchester bereichern studentisches Leben**

Studierende in Heilbronn haben ab sofort die Möglichkeit, sich hochschulübergreifend musikalisch zu engagieren.

Die Städtische Musikschule Heilbronn und der Campus Heilbronn der Technischen Universität München (TUM) haben eine Kooperation geschlossen, die zur Gründung eines akademischen Chors und Orchesters geführt hat. Das Angebot richtet sich nicht nur an Studierende und Mitarbeitende der TUM, sondern steht auch allen anderen Hochschulangehörigen der Stadt offen.

„Wir freuen uns, dass wir mit unserer Kompetenz das studentische Leben in Heilbronn bereichern können, und hoffen auf viele junge Menschen, die sich für Musik begeistern“, sagt Mu-

sikschulleiterin Uta-Mirjam Theilen. Auch Prof. Dr. Ali Sunyayev, Vizepräsident der TUM am Campus Heilbronn, unterstreicht die Bedeutung des Projekts: „Musik schafft Gemeinschaft und verbindet Menschen über Fach- und Hochschulgrenzen hinweg. Der akademische Chor und das Orchester sind eine großartige Ergänzung für das kulturelle Leben unserer Studierenden.“

Der akademische Chor richtet sich an alle, die Freude am Singen haben. Das Repertoire ist breit gefächert und umfasst Pop, Musical, A-cappella-Werke sowie klassische Chorliteratur. Die Proben beginnen mit einem Stimmtraining als Warm-up, um die gesanglichen Fähigkeiten der Teilnehmenden kontinuierlich zu verbessern und vierstimmige Stücke einzustudieren. Das akademische Orchester befindet sich ebenfalls im Aufbau, mit dem Ziel, ein vollwertiges Sinfonieorchester zu etablieren. Studierende und Mitarbeitende mit Instrumental- und Ensembleerfahrung erhalten professionelle Anleitung in Satz- und Tuttiproben. Das Orchester widmet sich anspruchsvollen Werken verschiedener Genres und wird universitäre und städtische Anlässe umrahmen.

Probenzeiten und Anmeldung

Die wöchentlichen Proben finden in den Räumlichkeiten der Städtischen Musikschule Heilbronn statt:

- Akademisches Orchester: montags, 19.45 Uhr, Orchestersaal der Musikschule
- Akademischer Chor: donnerstags, 19.45 Uhr, Orchestersaal der Musikschule

Die Leitung beider Ensembles übernimmt Claus Hutschenreuther, der bereits das Jugendsinfonieorchester der Musikschule führt. Die Teilnahme ist für Studierende und Mitarbeitende der TUM kostenfrei. Studierende anderer Hochschulen unter 27 Jahren zahlen einen Beitrag von zehn Euro monatlich. Interessierte können sich über das Online-Anmeldeformular auf der Homepage der Städtischen Musikschule Heilbronn registrieren: <https://anmeldung.musikschulverwaltung.de/heilbronn/angebote>.

Heilbronn als wachsende Studentenstadt

Mit fast 10.000 Studierenden entwickelt sich Heilbronn zunehmend zur Universitäts- und Wissensstadt. Der geplante Ausbau des Bildungscampus der Dieter Schwarz Stiftung sowie die Ansiedlung weiterer Hochschulen, darunter die renommierte ETH Zürich, lassen die Studierendenzahl in den kommenden Jahren weiter steigen. Langfristig wird erwartet, dass sich die Zahl der Studierenden in Heilbronn verdoppelt. Das neue musikalische Angebot trägt dazu bei, das studentische Leben in der Stadt noch attraktiver zu gestalten.

Anzeigen**Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!****Anzeigenannahme:** Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de